

18. Dezember 2016, Katholische Kirche Sinzheim

Oratorio de Noël - die Weihnachtsgeschichte in romantischen Melodien

Ein musikalisch anspruchsvolles Konzert wird am Sonntag, 4. Advent, 18. Dezember 2016, um 17.00 Uhr, die Katholische Kirche „Sankt Martin“ in Sinzheim erklingen lassen. Hartmut Mende, Leiter der Chöre GV Fremersberg Sinzheim und GV Waldlust Schiftung, hat das spätromantisch inspirierte Weihnachtsoratorium „Oratorio de Noël“ des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns nach Sinzheim geholt.

Dieses Werk wird mittlerweile öfters als Variante zum bekannten, in der Barockzeit entstandenen Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach aufgeführt. Es ist leiser als Bach, denn statt Trompeten stehen romantische Klänge (u.a. durch Harfenspiel) im Vordergrund. Und es ist kürzer als Bach – nur ca. 40 Minuten statt 2,5 Stunden.

Ein Weihnachtsoratorium (von lat. orare = beten) ist ein Werk der Kirchenmusik, in welchem die Geschichte der Geburt Jesu erzählt wird. Der katholische Komponist Camille Saint-Saëns – er lebte von 1835 bis 1921 – stellte in seinem 1858 entstandenen Werk „Oratorio de Noël“ die Verkündung der Geburt Christi nach dem Lukasevangelium in den Mittelpunkt. Die Verkündung wird dargebracht durch einen rezitierenden Erzählerbericht (Evangelist), solistische Elemente (z.B. Arien) und eindrucksvollen Chor-Gesang.

Für das instrumentale Klangerlebnis sorgen ein Kammerorchester, eine Harfe, ein Querflötensolo und die beiden Sinzheimer Kirchenorgeln – wobei die große Orgel ideal zu Saint-Saëns spätromantischem Werk passt.

Zusätzlich zum Oratorio de Noël werden noch vier kurze Werke von Bach, Vivaldi, Schubert und Benjamin Britten erklingen. Die gesamte Aufführung dauert ca. 80 Minuten.

Die Besucher erwartet somit ein besonderer Musikgenuss und eine besinnliche Einstimmung auf Weihnachten. Der Eintritt ist frei, für eine Spende am Ausgang wird herzlich gedankt.

Programm

Jesu bleibet meine Freude Choral aus Kantate BWV 147
Joh. Sebastian Bach (1685 – 1750)

Konzert D-Dur, Op. 10, Nr. 3 Allegro – Cantabile – Allegro
Antonio Vivaldi (1678 – 1741)

Ave Maria Franz Schubert (1797 – 1828)
Bearbeitung: Anna Stanimak

Interlude aus „A Ceremony of Carols“
Benjamin Britten (1913 – 1976)

Oratorio de Noël Camille Saint-Saëns (1835–1921)

Mitwirkende:

Venizia Rasmussen	Sopran
Alexia Basile	Mezzosopran
Denise Seyhan	Alt
Holger Schumacher	Tenor
Joachim Herrmann	Bariton

Karin Schnur	Harfe
Jochen Baier	Querflöte
Anna Stanimak	Orgel
Viktoria Halt	Orgel

Projektchor und Mitglieder
GV „Waldlust“ Schiftung e.V./ GV „Fremersberg Sinzheim 1869“ e.V.

Kammerorchester

Gesamtleitung:

Hartmut Mende

*Für Ihre Spende am Ausgang zur Finanzierung der Konzertkosten
bedanken wir uns herzlich!*